Objekt:	Laodikeia ad Mare
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18257880

Beschreibung

Auf der Vorderseite ein Gegenstempel im vertieften rechteckigen Feld mit CA.
Vorderseite: Kopf des Septimius Severus mit Lorbeerkranz nach r. Am Hals ein rechteckiger Gegenstempel CA.
Rückseite: Fünfzeilige Aufschrift in einem Lorbeerkranz.
Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 16.36 g; Durchmesser: 29 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	194-197 n. Chr.
	wer	
	wo	Latakia
Besessen	wann	
	wer	Johann Horsky
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Adolph Hess Nachfolger (Frankfurt am Main)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Septimius Severus (146-211)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- E. Meyer, Die Bronzeprägung von Laodikeia in Syrien 194-217, JNG 37/38, 1987/88, 77 Nr. 11,2 (dieses Stück, 194-197 n. Chr.). - Zum Gegenstempel siehe C. J. Howgego, Greek Imperial Countermarks (1985) 220 Nr. 581..